



Verband Bildung und Erziehung
Landesverband NRW e.V.
Bildungswerk

BILDUNGSWERK

II/2017

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns, dass wir Ihnen unser Fortbildungsprogramm für das 2. Halbjahr 2017 vorlegen können und laden Sie ein, unser vielfältiges Angebot zu nutzen. Wie immer sind wir auf Ihre Resonanz gespannt und würden gerne Ihre Meinung, Anregung, Zustimmung, aber auch Kritik erfahren. Wenn Sie selbst keine Verwendung für das Angebot haben, dann reichen Sie dieses Programm bitte an interessierte Kolleginnen und Kollegen weiter.

Vielen Dank.

Udo Beckmann

Vorsitzender des VBE NRW

Dipl.-Päd. Alfred Krufft

Leiter des VBE-Bildungswerkes

Hinweise zur Anmeldung:

Das Bildungswerk unterscheidet, je nach Dauer, 5 Typen von Veranstaltungen:

E (Ein-)Tages-Veranstaltungen

M Mehrtägige Veranstaltungen

W Workshop

PR Personalräteschulung

S Sonderveranstaltungen

Rückfragen zu allen Veranstaltungen
des VBE-Bildungswerkes beantwortet Ihnen:

Gudula Farinella

Tel.: 0231 420061

(Mo. – Fr. 9.00 – 15.00 Uhr)

Fax: 0231 433864

bildungswerk@vbe-nrw.de

www.vbe-bildungswerk.de

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.

Inhaltsverzeichnis

	Hinweis zur Sonderurlaubsgenehmigung	6–7
E1	Hochsensibilität	8
E2	Der Weg in den Ruhestand für verbeamtete Lehrkräfte	9
E3	English is fun – Kreative Bausteine für den Englischunterricht Teil 3: Storytelling and Roleplays	10
M29	Berufsanfängerseminar 2017	11
E4	Umgang mit traumatisierten Schülerinnen und Schülern	12
E5	English is fun! – Kreative Bausteine für den Englischunterricht Writing Roleplays	13
W6	Wie Sie kompetent und „rechtsicher“ mit Straftaten im schulischen Kontext umgehen	14
M7	Seminarreihe Schulleitung XXIV, 1. Teil	15
E8	Schulrecht – Dienstrecht für Schulleitungen	16
W9	Stammtischparolen gegen muslimische Flüchtlinge Analysen, Fakten, Strategien gegen Populismus.....	17
M10	Seminarreihe Schulleitung XXIII, 3. Teil	18
E11	Eine Klasse Stimme! – Ein Methodenmix für den Stimmgebrauch im Klassenraum	19–20
W12	Guter Islam, böser Islam? Lehrkräfte als Lotsen verunsicherter muslimischer Flüchtlinge	21
M13	So bestehen Sie das Eignungsfeststellungsverfahren – Professionelle Vorbereitung auf ein erfolgreiches Bestehen des EFV	22
E14	English is fun! – Kreative Bausteine für den Englischunterricht Digital Storytelling.....	23

E15	Das Schülerfeedback.....	24–25
E16	Schulrecht für Lehrkräfte/Lehrerräte/Funktionsträger	26
E17	Hirnforschungsergebnisse zum Thema „Schwierige Kinder“	27
E18	Deutsch als Zweitsprache und Durchgängige Sprachbildung	28-29
E19	Aufsicht und Haftung im Schulbereich	30
E20	Regeneration – wie kann ich mich täglich wirkungsvoll erholen?	31
E21	Der Weg in den Ruhestand für verbeamtete Lehrkräfte.....	32
E22	Schulrecht – Dienstrecht für Schulleitungen	33
E23	Classroom Management: Klassenführung, Verhaltensaufbau, Umgang mit Störungen, schwierige Schüler	34
E24	Marburger Konzentrationstraining	35
PR	Personalräteschulung	36
S	Elterngespräche führen	37
S	Kommunikationstraining – Konfliktgespräche führen	38
S	Impuls Inklusion – Sehen, was schon geht!	39
	Teilnahmebedingungen	42–43
	Gute Gründe, im VBE Mitglied zu werden	44
	Beitrittserklärung	45-46

Hinweis zur Sonderurlaubsgenehmigung

Bei Teilen der Schulaufsicht sowie vielen Schulleitungen und Lehrkräften gibt es weiterhin Unklarheiten hinsichtlich der Voraussetzungen für die Gewährung von Sonderurlaub zur Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen.

Die Auffassung, eine Genehmigung von Sonderurlaub zur Teilnahme an einer Fortbildungsveranstaltung während der Unterrichtszeit sei nur möglich, wenn eine Vertretung gesichert sei, entspricht nicht der Rechtslage. Die geltende Rechtslage wird daher im Folgenden kurz dargestellt.

Das Schulgesetz schreibt in § 57 Abs. 3 Satz 2 lediglich vor, dass die Genehmigung von Fortbildung während der Unterrichtszeit in der Regel voraussetzt, dass eine Vertretung gesichert ist. Auch die Allgemeine Dienstordnung (§ 31 Abs. 3 ADO; BASS 21-02, Nr. 4, verlangt nur, dass „grundsätzlich“ eine Vertretung gesichert ist. „In der Regel“ und „grundsätzlich“ lassen Ausnahmen zu, die Fortbildung kann also auch bei Unterrichtsausfall genehmigt werden. Eine Ausnahme von der Regel und damit die Genehmigung von Fortbildung, obwohl der Vertretungsunterricht nicht gesichert ist, liegt beispielsweise vor, wenn nicht genügend Personal zur Verfügung steht, um Vertretungsunterricht erteilen zu können. Daher verpflichtet § 59 Abs. 2 Nr. 4 SchulG Schulleiterinnen und Schulleiter auch nur „im Rahmen der personellen Ressourcen“ darauf hinzuwirken, dass der Unterricht ungekürzt erteilt wird.

Kann kein Vertretungsunterricht erteilt werden, hat die Schulleitung gem. § 57 Abs. 3 Satz 2 SchulG und § 31 Abs. 3 ADO zu prüfen, ob Unterrichtsausfall auf andere Weise vermieden werden kann. Das ist z. B. der Fall, wenn eine Klasse eine Aufgabe zu bearbeiten hat und (mit-)beaufsichtigt wird. Die ebenfalls im Schulgesetz und der ADO vorgesehene Möglichkeit, den Unterricht nachzuholen oder vorzuziehen, dürfte in der Praxis in vielen Fällen nicht durchführbar sein und ist angesichts der Tatsache, dass die Teilnahme an einer Fortbildung die Erfüllung einer Dienstpflicht darstellt, in aller Regel auch nicht auf Sonderurlaub für Fortbildungen anzuwenden.

Hinweis zur Sonderurlaubsgenehmigung

Das Schulgesetz verpflichtet die Schulleitung also, die genannten Möglichkeiten zu prüfen, um Unterrichtsausfall durch Fortbildung – wenn möglich – zu vermeiden. Das ist keine neue Rechtslage, denn selbstverständlich hat die Schulleitung immer, wenn Unterricht auszufallen droht, die Möglichkeit von Vertretungsunterricht zu prüfen. Das Gesetz macht aber die Genehmigung von Sonderurlaub zur Teilnahme an einer Fortbildung keineswegs von einem gesicherten Vertretungsunterricht abhängig. Auch der Runderlass des Ministeriums zur Anwendung der Freistellungs- und Urlaubsverordnung auf Lehrer (Punkt 1.2; BASS 21-05, Nr. 11) stellt eindeutig klar, dass es allgemein nicht gerechtfertigt ist, Sonderurlaub ohne nähere Prüfung allein unter Hinweis auf den mit ihm verbundenen Ausfall des vorgesehenen Unterrichts oder auf die Notwendigkeit von Vertretungsunterricht abzulehnen. Außerdem verträgt es sich gem. Punkt 1.3 dieses Erlasses nicht mit dem Wesen der Erteilung von Sonderurlaub regelmäßig zu verlangen, dass der Unterricht vorgezogen oder nachgeholt wird.

E1 Hochsensibilität – Temperament zwischen Wahrnehmungsbegabung und Reizüberflutung

Adressaten: Lehrer aller Schulformen und Sozialpädagogen

Termin: Di., 19.09.2017, 10.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Ort: VBE NRW, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Referentin: Tanja Gellermann; Sensitiv Coach

Kosten:

70,00 EUR für VBE-Mitglieder; 95,00 EUR für Nichtmitglieder
(inkl. Mittagsimbiss)

**Inhalte: Orientierungshilfe zum Verständnis von hochsensiblen
Kindern und Jugendlichen**

Hochsensibilität ist eine besondere Art der Wahrnehmung, die ca. 15-20 % der Menschen betrifft. Hochsensible Persönlichkeiten verfügen über weniger Reizfilter als andere Menschen und nehmen aufgrund dessen ihre Umwelt mit allen Sinnesreizen um ein Vielfaches stärker wahr. Die Folge ist eine relativ schnell einsetzende Reizüberflutung mit den dazugehörigen Stresssymptomen. Themen wie Verweigerungen, Abgrenzung, Rückzug, Wutausbrüche, Angst vor Neuem, Vermeidung von Gruppenaktivitäten, (Auto-)Aggressionen etc. sind Stichworte, die im Alltag Schule eine nicht unerhebliche Rolle spielen, vor allem, wenn man davon ausgeht, dass mindestens jedes sechste Kind dieses Temperament besitzt.

Ziel des Workshops ist es, die Besonderheiten von hochsensiblen Kindern und Jugendlichen kennen- und einschätzen und damit dieses Temperament leichter identifizieren zu lernen. Dabei geht es explizit nicht um eine weitere Etikettierung oder Diagnose, sondern darum, den Blick für die Vielfalt und Potenziale einzelner Persönlichkeiten zu öffnen. Entwickelt wird ein Verständnis des Zusammenspiels zwischen biochemischen Prozessen im Körper und daraus resultierenden Reaktionen. Im Vordergrund steht die Erarbeitung verschiedener Möglichkeiten eines wertschätzenden, integrierenden Umgangs mit den Kindern und Jugendlichen und damit die Erfahrung für die Betroffenen, ihr Temperament nicht nur als belastend, sondern auch als Potenzial und besondere Gabe begreifen zu lernen und darüber hinaus im Gesamtkontext der Gruppe zu nutzen.

Anmeldeschluss: 24.08.2017

Adressaten:

Lehrkräfte an Grund-, Förder-, Haupt-, Real-, Gesamt-, Sekundar-, Gemeinschafts-, Primarschulen

Termin: *Di., 26.09.2017, 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr*

Ort:

VBE NRW, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Referent:

Martin Kieslinger, Ltd. Justiziar VBE NRW

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de

VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

45,00 EUR für VBE-Mitglieder; 65,00 EUR für Nichtmitglieder
(inkl. Mittagsimbiss)

Inhalte:

- aktuelle Altersgrenzen für Lehrkräfte,
- Altersteilzeit, Beurlaubung und Jahresfreistellung,
- Dienstunfähigkeit, Schwerbehinderung
- Ruhegehalt, Wege in den Ruhestand,
- Fragen der Teilnehmer/-innen

Anmeldeschluss: *11.09.2017*

Die Veranstaltung bezieht sich ausschließlich auf die Rechtslage in NRW.

Adressaten: Lehrkräfte an Grund- und Förderschulen

Termin: Do., 28.09.2017, 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Ort:

Abtei Brauweiler

Ehrenfriedstr. 19, 50259 Pulheim (Brauweiler)

Mathildensaal, Parken auf P3

Referentin: Nicola Hanstein; Native Speaker & English Teacher

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de

VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

70,00 EUR für VBE-Mitglieder; 95,00 EUR für Nichtmitglieder (inkl. Mittagsimbiss)

Inhalte:

Anhand einiger ausgewählter englischer Bilderbücher werden wir die Kunst des Storytellings üben: Freies Erzählen von Geschichten, wie diese dem Sprachniveau der Kinder angepasst, entsprechend reduziert und dennoch spannend vorgebracht werden können mit möglichst viel Interaktionsmöglichkeit für die Kinder.

Es wird eine große Literaturlauswahl vorhanden sein. Die Teilnehmer sind aber herzlich eingeladen, auch Bücher ihrer Wahl mitzubringen, um diese vorzustellen und eventuell auch in der Gruppe zu bearbeiten.

Als post-storytelling activities werden vielfältige kreative Bausteine präsentiert, die die Kinder dazu bewegen, sich aktiv und intensiv mit dem Inhalt und der Sprache der Geschichte zu beschäftigen. In diesem Zusammenhang werden wir auch roleplays oder drama-based activities thematisieren.

Zum Abschluss der Veranstaltung gibt es noch einige neu kreierte Spiele zum Erlernen und Üben des Alphabets und der Rechtschreibung!

Bitte kommen Sie in bequemer Kleidung.

Anmeldeschluss: 30.08.2017

Adressaten:

Berufsanfänger im Schuldienst

Termin: *Fr., 29.09.2017, 14.30 Uhr bis Sa., 30.09.2017, 14.00 Uhr*

Ort:

dbb forum siebengebirge
An der Herrenwiese 14
53639 Königswinter-Thomasberg

Tagungsleitung:

Matthias Kürten

Kosten:

60,00 EUR für VBE-Mitglieder; 120,00 EUR für Nichtmitglieder
(inkl. ÜN und VP)

Inhalte:

Egal ob ihr am Ende des Studiums, im Vorbereitungsdienst/Referendariat seid oder gerade die erste Stelle angetreten habt. Im Schuldienst wird viel mehr von euch verlangt, als ihr bisher lernen konntet. Wir möchten euch dabei unterstützen, diesem Praxisschock – wie er häufig genannt wird – gelassen zu begegnen. Wir haben einige Angebote für euch zusammengestellt, die euch im schulischen Alltag eine größere Sicherheit und Gelassenheit geben.

Die Seminare:

- Zeitmanagement
- Unterrichtseinstiege leicht gemacht
- Rechtsfragen im Schulalltag
- Unterrichtsstörungen sicher begegnen

Anmeldeschluss: *25.08.2017*

Umgang mit traumatisierten Schülerinnen und Schülern

Adressaten:

Lehrkräfte und Sozialpädagogen aller Schulformen

Termin: Sa., 30.09.2017, 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Ort:

VBE NRW, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Referentin:

Annette Stumpf-Schmidt; Dipl.-Sozialpädagogin und Supervisorin

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de

VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

65,00 EUR für VBE-Mitglieder; 85,00 EUR für Nichtmitglieder (inkl. Mittagsimbiss)

Inhalte:

Im ersten Teil der Fortbildung lernen die Teilnehmer auf verständliche und lebendige Weise Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Stress und Traumatisierung kennen. Sie erhalten einen Überblick darüber, was dabei im Körper und Gehirn geschieht, welche Symptome und Verhaltensweisen Traumatisierte zeigen und wie sie ihnen helfen können. Nebenbei werden den Teilnehmern praxisrelevante Ergebnisse der Hirnforschung vertraut.

Im zweiten Teil werden das Wissen vertieft und Möglichkeiten der praktischen Anwendung des Gelernten erarbeitet sowie mögliche Folgen antizipiert.

Zum Beispiel:

- Welche Veränderungen im schulischen Alltag, im Lehrerverhalten, in der Zusammenarbeit des Kollegiums etc. sind nötig und möglich?
- Welche Haltungsänderungen ergeben sich aus dem Prozess der Auseinandersetzung mit dem Thema und welche Auswirkungen haben sie auf den Unterricht und das Selbstverständnis der Lehrerinnen und Lehrer?

Anmeldeschluss: 01.09.2017

Adressaten: Lehrkräfte an Grund- und Förderschulen

Termin: Do., 05.10.2017 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Ort:

Akademie Franz-Hitze-Haus
Kardinal-von-Galen-Ring 50
48149 Münster

Referentin:

Nicola Hanstein; Native Speaker & English Teacher

Kosten:

70,00 EUR für VBE-Mitglieder; 95,00 EUR für Nichtmitglieder
(inkl. Mittagsimbiss)

Inhalte:

In dieser Veranstaltung werden diverse Bilderbücher präsentiert, die nicht nur hervorragend für den Englischunterricht geeignet sind, sondern auch wie gemacht dafür sind, um dazu kleine Theaterstücke zu schreiben, die bestenfalls sogar von der gesamten Klasse aufgeführt werden können. Dies werden wir gemeinsam erarbeiten und sehr praxisnah in Kleingruppen auch direkt ausprobieren.

Ebenso wird ein Theaterstück präsentiert, das die Referentin extra für den Abschluss der Grundschule und den Übergang in die weiterführende Schule geschrieben hat. Dieses beinhaltet praktisch alles, was thematisch und grammatikalisch in der Grundschule gelernt wurde, und greift minimal vor, um auf die 5. Klasse vorzubereiten. Inhaltlich richtet sich das Theaterstück gegen Mobbing in der Schule.

Hier wird Ihnen die Methodik vermittelt, ein freies Theaterstück zu schreiben, und Möglichkeiten erörtert, wie ein Stück sogar gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern im Unterricht geschrieben werden kann.

Sie können ein Tablet oder ein Notebook mitbringen.

Anmeldeschluss: 31.08.2017

Wie Sie kompetent und „rechtssicher“ mit Straftaten im schulischen Kontext umgehen

Zusammenarbeit zwischen Schule und Polizei

Adressaten:

Lehrer aller Schulformen

Termin: Do., 14.09.2017, 14.00 – 17.00 Uhr

Ort:

VBE NRW, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Referentin:

Petra Reichling; Kriminaloberkommissarin,
Polizeipräsidium Düsseldorf

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de

VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

25,00 EUR für VBE-Mitglieder; 35,00 EUR für Nichtmitglieder

Inhalte:

Ziel des Workshops ist es, die verantwortlichen Personen an Schulen dahingehend zu sensibilisieren, dass delinquentes Verhalten von Kindern und Jugendlichen natürlich ist und Straftaten an Schulen und in deren direktem Umfeld zum schulischen Alltag gehören. Es soll dabei aufgezeigt werden, dass angemessenes Handeln ein mögliches Ermittlungsverfahren und die weitere Entwicklung des Tatverdächtigen maßgeblich beeinflussen kann.

Eine konstruktive Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Organisationen und Institutionen ermöglicht eine gute Vorbereitung und ein sicheres Handeln in unsicheren und unerwarteten Situationen und kann so möglicherweise Eskalationen oder schwerere Folgen verhindern.

Der Workshop soll dazu beitragen, dass die Verantwortlichen rechtliches Grundwissen erlangen, insbesondere darüber, in welchen Fällen sie verpflichtet sind Strafverfolgungsbehörden und/oder das Jugendamt zu unterrichten. Dabei soll auch auf die Themen „Datenschutz“ und „Informationspflicht von Erziehungsberechtigten“ eingegangen werden.

Der Dialog mit den Teilnehmern ist ausdrücklich erwünscht.

Anmeldeschluss: 01.09.2017

Adressaten:

Stellvertretende Schulleiter und Lehrkräfte, die sich für Schulleitungsaufgaben qualifizieren wollen

Termin: Mo., 09.10.2017, bis Di., 10.10.2017

Ort:

Wolfsburg, Mülheim

Tagungsleitung:

Dr. Thomas Böhm (IfL)

In Kooperation mit:

Institut für Lehrerfortbildung, Essen

Schriftliche Anmeldung:

Institut für Lehrerfortbildung (IfL)

Dahler Höhe 29, 45239 Essen-Werden

Telefon: (0201) 946193-0

Fax: (0201) 94619310

E-Mail: info@ifl-fortbildung.de

mit Schul- und Privatadresse sowie Übernachtungswunsch

Kosten:

80,00 EUR (inkl. Ü. und Verpflegung)

Die Zahlung erfolgt an das IfL.

Inhalte:

Im ersten Teil der Seminarreihe werden Grundbegriffe des Schulrechts vermittelt, erläutert und es wird in den Umgang mit Rechtsnormen eingeführt. Schulverwaltungsrecht, die Rechte und Pflichten der Schulleiter werden in Verbindung mit der ADO dargestellt und anhand schulrechtlicher Fälle exemplarisch bearbeitet. Die nachfolgenden Seminarteile - Frühjahr 2018, Herbst 2018 und Frühjahr 2019 -, bei den vorrangig die Teilnehmer des ersten Seminars berücksichtigt werden, befassen sich u. a. mit dem Aufgabenprofil von Schulleitung, mit Schulorganisation, Schulverwaltung und Schuletat, Personalmanagement, dienstlicher Beurteilung, schulscharfer Ausschreibung, Vorbereitung und Durchführung von Konferenzen, Kommunikationstraining sowie mit Schulprogramm und Schulprofil.

Adressaten:

Schulleiter und Mitglieder der erweiterten Schulleitung an Grund-, Förder-, Haupt-, Real-, Gesamt-, Sekundar-, Gemeinschafts-, Primarschulen

Termin: Di., 10.10.2017 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Ort:

VBE NRW, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Referent:

Martin Kieslinger, Ltd. Justiziar VBE NRW

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de
VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

45,00 EUR für VBE-Mitglieder; 65,00 EUR für Nichtmitglieder (inkl. Mittagsimbiss)

Inhalte:

- Rechtsstellung der Schulleiter als Dienstvorgesetzte nach dem SchulG und der Allgemeinen Dienstordnung
- Funktion und Aufgabe des Lehrerrates
- Fallbeispiele aus dem Schulrecht
- Rechtsprechungsübersicht
- Aktuelle Themen

Anmeldeschluss: 19.09.2017

Adressaten:

Lehrer, Sozialpädagogen, Erzieher, Ausbildungsleiter in Betrieben, Personen der Telefonsorge sowie der Erwachsenenbildung

Termin: Do., 12.10.2017, 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Ort:

VBE NRW
Westfalendamm 247
44141 Dortmund

Referent:

Dr. Klaus Spenlen;
Heinrich-Heine-Universität, Düsseldorf

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de
VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

25,00 EUR für VBE-Mitglieder; 35,00 EUR für Nichtmitglieder

Inhalte:

An Stammtischen lässt sich die alltägliche Befindlichkeit von Menschen gut erkennen. Sie transportieren Wahrnehmungen, Vorurteile und Ressentiments, angesiedelt zwischen Besorgnissen, Hilflosigkeit und Hass. Deshalb stellt sich gerade im Superwahljahr die Frage, wie mit solchen gesellschaftlichen Entwicklungen umgegangen werden soll.

Anhand ausgewählter Parolen sollen Entwicklungen von Parolen und von Gegenstrategien eine fundierte Meinungsbildung ermöglichen.

Anmeldeschluss: 14.09.2017

Adressaten:

Fester Teilnehmerkreis

Termin: Mo., 16.10.2017, bis Di., 17.10.2017

Ort:

Bensberg

Tagungsleitung:

Dr. Thomas Böhm (IfL)

In Kooperation mit:

Institut für Lehrerfortbildung, Essen

Kosten:

80,00 EUR (inkl. Ü. und Verpflegung)

Die Zahlung erfolgt an das IfL.

Inhalte:

Konferenzrecht und Konferenzleitung

Ein Methodenmix für den Stimmgebrauch im Klassenraum

Adressaten:

Lehrer aller Schulformen und Sozialpädagogen

Termin: Di., 17.10.2017, 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Ort:

VBE NRW
Westfalendamm 247
44141 Dortmund

Referent:

Reinhard Pedé, Profi-Sprecher und Sprechtrainer

R. Pedé ist Programm- und Nachrichtensprecher im Deutschlandfunk. Seine Stimme ist jeden Sonntag im „Bibel-Clip“ bei RTL zu hören, manchmal auch in Dokumentationen bei ARTE.

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de
VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

110,00 EUR für VBE-Mitglieder;
145,00 EUR für Nichtmitglieder
(inkl. Mittagsimbiss)

Anmeldeschluss: 19.09.2017

Inhalte:

Ja, es ist oft unglaublich harte Arbeit, in einer Klasse zu stehen und ständig sprechen zu müssen.

Hier einige Lehrerstimmen:

„Immer wenn es unruhig wird, spreche ich lauter...“

„Schließlich muss ich mich doch durchsetzen...“

„Meine Arbeitsaufträge kommen oft nicht an.“

„Ich gucke ständig in gelangweilte Gesichter.“

„Und nach wenigen Unterrichtsstunden bin ich völlig fertig.“

Häufig sind eingefahrene Sprechmuster die Ursache für viel Leid bei Lehrer/-innen und Schülern.

Lassen Sie sich anregen, mehr aus ihrer Stimme herauszuholen. Lernen Sie Ihre Stimme besser kennen und staunen Sie, was sie alles mit ihr machen können, um einen lebendigen und stimmökonomischen Unterricht zu gestalten. Dieses Seminar gibt Ihnen Anregungen für einen flexiblen Einsatz Ihrer Stimme und wirkt in drei Richtungen:

Formal: Durch eine bessere akustische Verständlichkeit, d. h. durch Klarheit in der Aussprache (Artikulation) und durch einen klar strukturierten Informationsfluss, können Sie mit weniger Druck mehr erreichen.

Präventiv: Die Stimme braucht eine gute Mischung aus Aktivität und Entspannung, um langfristig gesund zu bleiben. Daher ist der elastische situationsgerechte Stimmeinsatz das Ziel.

Didaktisch: Lassen Sie Ihre Stimme dazu beitragen, dass Ihre Schüler/-innen Informationen besser aufnehmen und verarbeiten.

Dieser Tag befreit Sie von Blockaden. Und bestimmt sagen Sie am Ende des Seminars: „Ich hätte nie gedacht, dass Unterrichten so viel Spaß machen kann.“

Adressaten:

Lehrer, Sozialpädagogen, Erzieher, Ausbildungsleiter in Betrieben, Personen der Telefonsorge sowie der Erwachsenenbildung

Termin: Do., 19.10.2017, 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Ort:

VBE NRW, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Referent:

Dr. Klaus Spenlen;
Heinrich-Heine-Universität, Düsseldorf

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de
VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

25,00 EUR für VBE-Mitglieder; 35,00 EUR für Nichtmitglieder

Inhalte:

Muslimische Flüchtlinge stehen zwischen mehreren Welten: ihrer verlassenen Heimat und den gescheiterten Perspektiven, einer zumindest anfangs nur schwer verständlichen neuen Heimat mit unsicheren neuen Perspektiven, Anfeindungen von Teilen der Gesellschaft und Verlockungen durch Neo-Salafisten.

Auf der Grundlage von Basisinformationen werden an ausgewählten Beispielen Konzeptbausteine für den Umgang mit muslimischen Flüchtlingen in Schulen entwickelt, bei denen Lehrkräfte Orientierungen geben und Sicherheiten erhöhen.

Anmeldeschluss: 21.09.2017

So bestehen Sie das Eignungs- feststellungsverfahren Professionelle

Vorbereitung auf ein erfolgreiches Bestehen des EFV

Adressaten: Lehrer aller Schulformen, die das Amt eines Schulleiters anstreben

Termin: Do., 19.10.2017, 10.00 Uhr bis Fr., 20.10.2017, 16.30 Uhr

Ort: dbb forum siebengebirge
An der Herrenwiese 14, 53639 Königswinter-Thomasberg

Seminarleitung: Dipl.-Päd. Alfred Krufft

Referentin:
Susanne Arzdorf;
systemische Beratung CQM, Mentaltrainerin/VAK Coach

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de
VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:
165,00 EUR EUR für VBE-Mitglieder;
220,00 EUR für Nichtmitglieder (inkl. ÜN und VP)

Inhalte:
Sie streben das Amt eines Schulleiters/einer Schulleiterin an und haben an einer Qualifizierungsmaßnahme im Umfang von 104 Stunden teilgenommen. Damit haben Sie die Voraussetzungen für die Zulassung zum EFV erfüllt. Wie kann jetzt das in den Fortbildungen erarbeitete Wissen im EFV so präsentiert werden, dass dieses auch wirklich erfolgreich bestanden wird?

In diesem 2-tägigen Seminar erhalten Sie ein professionelles Coaching und Mentaltraining, in dem die geforderten Bestandteile wie Projektplanung, Konflikt- und Beratungsgespräch, Gruppendiskussion und Postkorb in Bezug auf Kommunikation, Rollenklarheit, Management und Innovation allen Kanälen trainiert und vorbereitet werden. Praxisbezogene Übungen in einem geschützten Raum bieten dazu eine optimale Vorbereitung. Besonders empfehlenswert ist dieses Coaching, wenn das EFV zeitnah nach dem Termin stattfindet.

Wir freuen uns auf einen konstruktiven Workshop mit Ihnen!

Anmeldeschluss: 13.09.2017

English is fun! – Kreative Bausteine für den Englischunterricht

Digital Storytelling –
Multimediale Bücher für den Englischunterricht erstellen

E14

Adressaten: Grund- und Förderschullehrer (Sek. I)

Termin: Di., 14.11.2017, 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Ort: VBE NRW

Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Referenten: Nicola Hanstein; Native Speaker & English Teacher und Michael Wenzel; Medienpädagoge

Kosten:

80,00 EUR für VBE-Mitglieder; 100,00 EUR für Nichtmitglieder (inkl. Mittagsimbiss)

Inhalte:

In dieser Veranstaltung möchten wir Ihnen zeigen, wie Sie mit Hilfe verschiedener digitaler Geräte und der richtigen Software bzw. App auf einfache Weise attraktive und dem Niveau Ihrer Klasse angepasste multimediale Bücher gestalten und diese im Englischunterricht einsetzen können.

Aufgrund der vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten sind digitale Bildergeschichten sowohl für den Englischunterricht in der Primar- als auch der Sekundarstufe I geeignet. Ganz besonders interessant ist es sogar für die höheren Klassen der Förderschule, da es für diese Zielgruppe kaum geeignete englischsprachige Bilderbücher zum Vorlesen oder Erzählen gibt – sowohl die Illustrationen als auch die Thematik sind selten altersgerecht. Selbst wenn Sie noch wenig oder keine Erfahrung im Umgang mit digitalen Medien haben sollten, werden Sie in diesem Workshop sehr praxisnah lernen, wie Sie zu unterschiedlichen Themen Bildergeschichten erstellen und diese mit Text, Fotos, Bildern, Grafiken und sogar Audioaufnahmen versehen können. Ebenso werden wir vermitteln, wie Sie die Geschichten mit Tablets, Notebooks oder Smartboards in Ihrem Unterricht präsentieren können.

Sie können dann sogar gemeinsam mit Ihren Schülerinnen und Schülern im Unterricht ein digitales Buch fertigstellen und diesen damit nicht nur einen neuen, kreativen Umgang mit der englischen Sprache anbieten, sondern auch gleichzeitig ihre Medienkompetenz fördern.

Bitte bringen Sie, wenn es Ihnen möglich ist, Ihr eigenes Tablet oder Notebook mit.

Anmeldeschluss: 15.10.2017

Das Schülerfeedback als Instrument der Unterrichtsoptimierung – Möglichkeiten der Lehrerentlastung durch unterschiedliche Feedbackmethoden

Adressaten:

Lehrer aller Schulformen

Termin: Di., 14.11.2017, 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Ort:

Amber Hotel Hilden/Düsseldorf
Schwanenstr. 27
40721 Hilden

Referentin: Susanne Arzdorf;
systemische Beratung CQM, Mentaltrainerin/VAK Coach

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de
VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

65,00 EUR für VBE-Mitglieder;
90,00 EUR für Nichtmitglieder
(inkl. Mittagsimbiss)

Anmeldeschluss: 17.10.2017

Das Schülerfeedback als Instrument der Unterrichtsoptimierung – Möglichkeiten der Lehrerentlastung durch unterschiedliche Feedbackmethoden

E15

Inhalte:

Feedback ist eine zentrale Einflussgröße auf das schulische Lernen. Der Einsatz von Schülerfeedback hilft Unterricht zu optimieren. Die Herausforderung besteht darin, Möglichkeiten und Methoden so einzusetzen, dass sie den Lernerfolg unterstützen.

Doch wie geben Sie ein wirksames Feedback? Wie können Ihre Schülerinnen und Schüler es gezielt auswerten? Und wie helfen Ihnen Rückmeldungen aus der Klasse, Lernprozesse positiv zu gestalten?

Dieses Seminar ist als Workshop aufgebaut. Sie erfahren, wie Feedbackprozesse stattfinden, wie Ihre Inhalte „ankommen“ und wie Erkenntnisse ins eigene Handeln überführt werden können. Sie erproben verschiedene Arten von Feedback und überprüfen ihre Wirkung. Der gemeinsame Austausch gibt Anregungen zur Gestaltung von Feedbackprozessen. Wenn es gelingt, Feedback konstruktiv und klar zu formulieren und dabei verschiedene Perspektiven mit einzubeziehen, wird eine Unterrichtsatmosphäre geschaffen, die den Unterricht optimiert, transparent macht und die Schüler mit in die Unterrichtsprozesse einbindet. Wenn wir Betroffene zu Beteiligten machen, führt das automatisch zu einer Entlastung der Lehrkraft, zu mehr Zufriedenheit und Motivation im Unterricht.

- Ergebnisse der Meta-Analyse nach John Hattie
- Die Rolle von Feedback im Lernprozess
- Zusammenhang von Feedback und Motivation
- Abgleich von Selbst- und Fremdwahrnehmung (Johari-Fenster)
- Feedbackregeln (Geben und Nehmen)
- Simulation einer Feedbackkonferenz
- Reflexion von Lernleistungen
- Umsetzung von Schülerfeedback im Schulalltag
- Kennenlernen eines Onlineportals für Feedback (Beispiel SEFU)
- Workout mit 18 Methoden des Schülerfeedbacks

Schulrecht für Lehrkräfte/Lehrerräte/Funktionsträger

Adressaten:

Lehrkräfte, Lehrerräte und Schulleitungsmitglieder an Grund-, Förder-, Haupt-, Real-, Gesamt-, Sekundar-, Gemeinschafts-, Primarschulen

Termin: Do., 16.11.2017, 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Ort:

VBE NRW, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Referent:

Martin Kieslinger, Ltd. Justiziar VBE NRW

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de
VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

45,00 EUR für VBE-Mitglieder;
65,00 EUR für Nichtmitglieder (inkl. Mittagsimbiss)

Inhalte:

In der Veranstaltung werden aktuelle Fälle und Themen aus dem Schul- und Dienstrecht praxisnah erörtert.

Themenbereiche:

- Aufsicht und Haftung
- Rechtsfragen zur Klassenfahrt
- Besoldung und Versorgung
- Schulleitung und Lehrerrat
- Ordnungsmaßnahmen
- Verbeamtung oder Tarifbeschäftigung
- Befristete Verträge
- Teilzeit, Beurlaubung, Elternzeit
- Rechtsgrundlagen: SchulG, Allgemeine Dienstordnung, BASS
- Fragen der Teilnehmer

Anmeldeschluss: 26.10.2017

Hirnforschungsergebnisse zum Thema „Schwierige Kinder“

E17

Adressaten:

Lehrkräfte und Sozialpädagogen aller Schulformen

Termin: Sa., 18.11.2017, 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr

Ort:

VBE NRW, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Referentin:

Annette Stumpf-Schmidt; Dipl.-Sozialpädagogin und Supervisorin

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de

VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

65,00 EUR für VBE-Mitglieder;

85,00 EUR für Nichtmitglieder (inkl. Mittagsimbiss)

Inhalte:

Im ersten Teil der Fortbildung lernen die Teilnehmer auf verständliche und lebendige Weise die Bedeutung von Bindungserfahrungen für Stressbewältigung, Lernen, Intelligenzentwicklung und das soziale Miteinander sowie die Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Stress und Traumatisierung kennen. Sie erhalten einen Überblick darüber wie sich die Persönlichkeit entwickelt und wie Sie „schwierigen“ Kindern helfen können. Nebenbei werden die Teilnehmer mit praxisrelevanten Ergebnissen der Hirnforschung vertraut.

Im zweiten Teil der Fortbildung werden die Möglichkeiten der praktischen Anwendung des Gelernten erarbeitet sowie mögliche Folgen antizipiert.

Zum Beispiel:

- Welche Veränderungen im schulischen Alltag, im Lehrerverhalten, in der Zusammenarbeit des Kollegiums etc. sind nötig und möglich?
- Welche Haltungsänderungen ergeben sich aus dem Prozess der Auseinandersetzung mit den Themen und welche Auswirkungen haben sie auf den Unterricht und das Selbstverständnis der Lehrkräfte?

Anmeldeschluss: 18.10.2017

Deutsch als Zweitsprache und Durchgängige Sprachbildung Wege zur Bildungssprache

Deutsch für mehrsprachige Lerngruppen in der Primarstufe

Adressaten: Grund- und Förderschullehrer

Termin: Di., 28.11.2017, 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Ort:

VBE NRW

Westfalendamm 247

44141 Dortmund

Referentin:

Annette Heinz; Schulamtsdirektorin a. D.

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de

VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

45,00 EUR für VBE-Mitglieder; 65,00 EUR für Nichtmitglieder
(inkl. Mittagsimbiss)

Anmeldeschluss: 30.10.2017

Inhalte:

Keine Sprachförderung ohne Diagnose

Die sprachlichen Anforderungen der Unterrichtssprache und des Schriftspracherwerbs stellen schon für deutschsprachige Kinder eine Herausforderung dar. Umso mehr gilt dies für Kinder anderer Herkunftssprachen. In diesem Seminar lernen Sie ein Diagnoseinstrument kennen, mit dem Sie die komplexen Sprachaneignungsverläufe mit angemessenem Aufwand beobachten und erfassen können. In enger Verbindung damit erhalten Sie konkrete unterrichtliche Anregungen für passgenaue Differenzierungs- und Fördermaßnahmen.

Brücken bauen auf personaler und materialer Ebene

Als Sprachvorbild spielt die Lehrkraft eine wichtige Rolle. Um Lernhürden für Zweitsprachlerner zu vermeiden, werden Sie für Stolperstellen in herkömmlichen Arbeitsanweisungen sensibilisiert und lernen, Aufgaben für alle verständlich zu formulieren.

Scaffolding- die explizite Verbindung von Fach- und Sprachunterricht

Wesentliche Informationen für das Verständnis eines Sachverhalts sind nicht nur in den Bedeutungen von Wörtern, sondern vor allem in grammatischen Strukturen versteckt. Am Beispiel einer Sachunterrichtseinheit in einem 4. Schuljahr wird u. a. mit einer Filmsequenz aufgezeigt, wie mithilfe des Scaffolding-Konzeptes sprachbedingte Lernhürden für Schülerinnen und Schüler deutscher und nichtdeutscher Herkunft überwunden werden können. In Kleingruppenarbeit haben Sie Gelegenheit, eine Unterrichtseinheit für Ihren eigenen sprachbewussten Fachunterricht zu planen. Sie erhalten darüber hinaus konkrete Hilfen für die Sequenzierung des Unterrichts und eine sprachensible Lehrer-Schüler-Interaktion.

Materialbörse

Zur Orientierung auf dem Markt für Unterrichtsmaterialien erhalten Sie am Rande der Veranstaltung Hinweise auf Fachliteratur zur Zweitsprachdidaktik. Die Ausstellung enthält neben geeigneten Spielen zur Sprachförderung konkrete Anregungen zum generativen Sprechen und Schreiben mit poetischen Texten – einer erfolgsversprechenden Methode, grammatische Strukturen implizit zu vermitteln.

Anmerkung: Bringen Sie – falls möglich – Planungsunterlagen aus Ihrem Fachunterricht mit.

Adressaten: Lehrkräfte an Grund-, Förder-, Haupt-, Real-, Gesamt-, Sekundar-, Gemeinschafts-, Primarschulen

Termin: Do., 30.11.2017 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Ort:

VBE NRW, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Referent:

Martin Kieslinger;
Ltd. Justiziar VBE NRW

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de
VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

45,00 EUR für VBE-Mitglieder; 65,00 EUR für Nichtmitglieder
(inkl. Mittagsimbiss)

Inhalte:

Stehen Lehrkräfte im Rahmen ihrer Tätigkeit immer mit einem Bein im Gefängnis?

Diese Frage wird immer noch häufig gestellt, wenn es um die juristische Beratung von Lehrkräften und Schulleitungen geht. Mit diesem Märchen aufzuräumen und rechtliche Informationen und praktische Tipps aus der Sicht eines Schulrechtlers zu geben, ist das Ziel dieser Veranstaltung.

Themen:

- Aufsicht und Haftung im Schulbereich
- Klassenfahrten
- Medikamentengabe
- Pausenaufsicht
- Ordnungsmaßnahmen
- Aktuelle Rechtsprechung

Anmeldeschluss: 09.11.2017

Regeneration – wie kann ich mich täglich wirkungsvoll erholen?

E20

Adressaten:

Lehrkräfte aller Schulformen, Sozialpädagogen

Termin: Di., 05.12.2017, 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Ort:

VBE NRW, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Referent:

Dr. Torsten Tarnowski; Institut für LernGesundheit, Lüneburg

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de

VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

70,00 EUR für VBE-Mitglieder; 105,00 EUR für Nichtmitglieder (inkl. Mittagsimbiss)

Inhalte:

Nach Phasen starker (beruflicher) Belastungen verlangen unsere körperlichen und mentalen Kräfte nach Erholung.

Manche Belastungen erscheinen unausweichlich und kaum veränderbar. Gerade dann sind gelingende Regenerations-Phasen umso wichtiger, um chronischen Stress zu vermindern.

Der Lehrberuf gehört zu den Berufen, in denen die Grenzen zwischen Arbeit und Freizeit schnell verschwimmen können.

Arbeitswelt und Erholungswelt sind dann manchmal nicht mehr deutlich voneinander getrennt oder schlimmer noch, es findet keine wirkliche Erholung in der Erholungswelt statt.

Dies greift die Fortbildung auf, indem Techniken zu den drei wichtigsten Bausteinen von Regeneration gelernt, geübt und in den beruflichen und privaten Alltag eingeplant werden.

Im Anschluss an die Fortbildung steht Ihnen ein Online-Tool mit Informationsvideos und Übungen zur Vertiefung zur Verfügung. Dort können Sie sich ebenfalls zum App-Coaching mit zusätzlichen Trainingsimpulsen mitten im Alltag anmelden.

Anmeldeschluss: 30.10.2017

Adressaten:

Lehrkräfte an Grund-, Förder-, Haupt-, Real-, Gesamt-, Sekundar-, Gemeinschafts-, Primarschulen

Termin: Do., 07.12.2017, 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Ort:

VBE NRW, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Referent:

Martin Kieslinger, Ltd. Justiziar VBE NRW

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de
VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

45,00 EUR für VBE-Mitglieder; 65,00 EUR für Nichtmitglieder
(inkl. Mittagsimbiss)

Inhalte:

- aktuelle Altersgrenzen für Lehrkräfte,
- Altersteilzeit, Beurlaubung und Jahresfreistellung,
- Dienstunfähigkeit, Schwerbehinderung
- Ruhegehalt, Wege in den Ruhestand,
- Fragen der Teilnehmer/-innen

Anmeldeschluss: 21.11.2017

Die Veranstaltung bezieht sich ausschließlich auf die Rechtslage in NRW.

Adressaten:

Schulleiter und Mitglieder der erweiterten Schulleitung an Grund-, Förder-, Haupt-, Real-, Gesamt-, Sekundar-, Gemeinschafts-, Primarschulen

Termin: Di., 12.12.2017, 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

Ort:

VBE NRW, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Referent:

Martin Kieslinger, Ltd. Justiziar VBE NRW

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de
VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

45,00 EUR für VBE-Mitglieder; 65,00 EUR für Nichtmitglieder (inkl. Mittagsimbiss)

Inhalte:

- Rechtsstellung der Schulleiter als Dienstvorgesetzte nach dem SchulG und der Allgemeinen Dienstordnung
- Funktion und Aufgabe des Lehrerrates
- Fallbeispiele aus dem Schulrecht
- Rechtsprechungsübersicht
- Aktuelle Themen

Anmeldeschluss: 21.11.2017

Klassenführung, Verhaltensaufbau, Umgang mit Störungen, schwierige Schüler

Adressaten: Lehrer aller Schulformen

Termin: Di., 16.01.2018, 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Ort:

VBE NRW, Westfalendamm 247,44141 Dortmund

Referent: Dr. Torsten Tarnowski;
Institut für LernGesundheit, Lüneburg

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de
VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

70,00 EUR für VBE-Mitglieder; 105,00 EUR für Nichtmitglieder
(inkl. Mittagsimbiss)

Inhalte:

Classroom Management schafft die Voraussetzungen für gutes Lernen und dafür, dass sich Schüler/-innen wie Lehrperson wohlfühlen. Es basiert auf proaktiver Klassenführung, dem Stärken eines positiven Klassenklimas und der Gestaltung guter Beziehungen zwischen den Schülerinnen und Schülern und der Lehrperson. So können Störungen minimiert und die Unterrichtszeit gut genutzt werden.

Ziel dieser Fortbildung ist es, ihre Erfahrungen, Kompetenzen und Ressourcen durch einen Mix der untenstehenden Elemente anzureichern. Gemäß unserer Grundhaltung, dass Lehrpersonen Experten im Klassenzimmer und für Klassenführung sind, wollen wir mit Ihnen gemeinsam die Fortbildungsinhalte so gestalten, dass Sie den größtmöglichen Nutzen davon haben. In dieser Fortbildung werden Grundlagen vermittelt, Strategien vorgestellt und erprobt. Damit der Transfer in den eigenen Unterricht gelingt, passen Sie bereits im Workshop die erlernten Strategien an Ihre Lerngruppe und an Ihren Unterrichtsstil an. Zudem entwickeln Sie einen Transferplan.

Anmeldeschluss: 12.12.2017

Einführung in das Marburger Konzentrationstraining

E24

Klassenstufen 1 bis 6

Adressaten:

Lehrer/-innen und sozialpädagogische Kolleginnen und Kollegen in den Klassenstufen 1 bis 6, OGS-Mitarbeiter/-innen und andere Interessierte

Termin: *Di., 23.01.2018, 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr*

Ort:

VBE NRW, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Referent:

Prof. Dr. Holger Domsch; Fachhochschule Münster

Anmeldung: Online: www.vbe-bildungswerk.de
VBE-Bildungswerk, Westfalendamm 247, 44141 Dortmund

Kosten:

65,00 EUR für VBE-Mitglieder;
85,00 EUR für Nichtmitglieder
(inkl. Mittagsimbiss)

Inhalte:

Nach Schätzungen von Lehrerinnen und Lehrern zeigen durchschnittlich 10 bis 17 Prozent aller Schülerinnen und Schüler gravierende Konzentrationsschwierigkeiten im Unterricht. Dies sind ca. drei bis vier Kinder pro Klasse. Das Marburger Konzentrationstraining (MKT) bietet einige Ansatzpunkte zur Unterstützung dieser Schülerinnen und Schüler.

In der Einführung wird das MKT vorgestellt und einzelne Methoden aus dem Training werden exemplarisch dargestellt und erprobt. Vieles davon ist im pädagogischen Alltag bereits bekannt und hat sich bewährt. Holger Domsch ist Zertifizierender nach D. Krowatschek für das Marburger Konzentrationstraining und hat als ehemaliger Schulpsychologe selbst viel praktische Erfahrung mit dem Training.

Anmeldeschluss: *15.12.2017*

Adressaten:

geschlossener Teilnehmerkreis

Termin:

Mi., 04.10.2017, 10.00 Uhr bis

Do., 05.10.2017, 13.00 Uhr

Adressaten:

Lehrer aller Schulformen und Sozialpädagogen

Termin:

nach Vereinbarung

Ort:

nach Vereinbarung

Referent:

Michael Reichert

Honorar:

nach Vereinbarung zuzüglich Reisekosten

Inhalte:

Der Kommunikation aller am Schulleben beteiligten Personen wird in letzter Zeit wieder erhöhte Aufmerksamkeit gewidmet. Das geschieht unter unterschiedlichsten Aspekten, u. a. wie müssen Grundlagen und Bedingungen von Kommunikationsprozessen geschaffen sein, dass sie helfen, dass Schule sich entwickeln und die Qualität schulischer Arbeit sich verbessern kann (?); denn nur dialogisch und kooperativ angelegte Kommunikation kann auf Dauer systematisch Qualität entwickeln und sichern. In diesem Gesprächsführungsseminar soll es vorwiegend um die Theorie und Praxis des Führens von Gesprächen mit Eltern gehen.

Information/Anfrage: bildungswerk@vbe-nrw.de

Die Veranstaltung ist als schulinterne Lehrerfortbildung abrufbar.

Versicherungsnummer

Personennummer

Unfall

Karte gültig bis

Datum

Rp. (Bitte Leerräume durchstreichen)

TAG DER LEHRER- GESUNDHEIT

Mittwoch, 20. September 2017,
von 10:00 bis 16:15 Uhr

Kongresszentrum Westfalenhallen Dortmund

++ www.vbe-nrw.de +++ www.vbe-nrw.de +++ www.vbe-nrw.de +++

PROGRAMM:

- 9:30 Uhr **Begrüßungskaffee**
- 10:00–10:30 Uhr **Eröffnung**
Udo Beckmann, Vorsitzender VBE NRW
anschließend Grußwort eines Vertreters/
einer Vertreterin der Landesregierung
- 10:30 – 11:30 Uhr **Hauptvortrag:**
1 **Ärger war gestern! Mit neuer Ärger-
Intelligenz zu dauerhafter Gelassenheit**
Philipp Karch, Coach, Ärgerminimierer
- 11:45 – 13:15 Uhr **2 – 15 Workshoprunde I**
- 13:15 – 14:30 Uhr **Mittagspause mit Imbiss**
- ab 14:00 – 14:30 Uhr **Möglichkeiten zur aktiven
Bewegungspause (30 Min.):**
16 **Bewegungsintermezzo „Move to Change“**
Jimmy Little, Director Move to Change
- 17** **Bewegte Pause – so spart man
den Weg ins Fitness-Studio!**
Kreissportbund Düren
(bitte bringen Sie ein Handtuch mit)
- 14:45 – 16:15 Uhr **18 – 31 Workshoprunde II**



Verband Bildung und Erziehung
Landesverband NRW

Workshoprunde I (11:45 bis 13:15 Uhr)

- 2 Stark im Stress – Entspannung und Achtsamkeit im Lehrerberuf**
Dr. Torsten Tarnowski (Dipl. Sozialpädagoge)
- 3 Regeneration – wie kann ich mich täglich wirkungsvoll erholen**
Dr. Marcus Eckert (Lehrer, Psychologe, Dipl. Sozialpädagoge)
- 4 Resilienz – Stärken was Sie stark macht**
Prof. Dr. Bernhard Sieland (Lehrer, Psychologe)
- 5 Gesunde Ernährung für den Alltag**
Anja Jung (Dipl. Oecotrophologin, Ernährungsberaterin/DGE)
- 6 GIK-Gesundheit, Integration, Konzentration – Achtsamkeit in der Schule (Kooperationsprojekt mit der Universität Duisburg/Essen)**
Daniela Körber (Schulrätin); Dr. Nils Altner (Uni Essen)
- 7 Von der Belastungsanalyse zur Entlastungsstrategie**
Dipl.-Psych. Hans-Jürgen Kunigkeit (Schulpsychologe)
- 8 AGIL – ein Präventionsprogramm für Gesundheit im Lehrerberuf**
Christina Bieling (Dipl.-Psychologin); Kathrin Lorenz (Dipl.-Psychologin)
- 9 Selbstfürsorge in der Arbeit mit traumatisierten Schüler/-innen**
Petra Tutt (Fachberaterin für Psychotraumatologie und Traumapädagogik, Traumatherapeutin)
- 10 Faszientraining** *Monika Herper (Kreissportbund Düren)*
- 11 Power Yoga** *Nadine Wittig (Kreissportbund Düren)*
- 12 Zumba** *Katja Kersten (Kreissportbund Düren)*
- 13 Kraft tanken im Lehreralltag – alltagstaugliche Übungen zur Stressbewältigung, Entspannung oder auch zum Kräftewecken im Berufsalltag**
Jimmy Little (Director Move to Change)
- 14 5 Schritte zu meinem gelungenen Stressmanagement**
Maja Heinig-Lange (Dipl. Pädagogin, Trainerin)
- 15 Gesundheitsförderung in der eigenen Schule organisieren und praktizieren***
*Dr. Horst-Walter Hundte
(Dr. rer. medic. Sportwissenschaftler/Gesundheitsökonom)*

Workshoprunde II (14:45 bis 16:15 Uhr)

Workshops **18** – **31** analog zu Workshops **2** – **15** (Workshoprunde I)

* Die Workshops **15** und **31** sind nur zusammen buchbar.

Anmeldeschluss: 10. September 2017.
Weitere Informationen zu den einzelnen Workshops
unter www.vbe-nrw.de

Kommunikationstraining – Konfliktgespräche führen

Adressaten:

Lehrer aller Schulformen und Sozialpädagogen

Termin: nach Vereinbarung

Ort: nach Vereinbarung

Referent: Michael Reichert

Honorar:

nach Vereinbarung zuzüglich Reisekosten

Inhalte:

Störfaktoren von Kommunikation im täglichen Leben beeinflussen häufig ein geregelter, freundlicher und sachlicher Miteinander. Besonders „störanfällig“ ist die Kommunikation, wenn es um die Übermittlung eher „unangenehmer“ Aspekte geht.

Störfaktoren können z. B. sein, dass man sicher zu sein glaubt, die richtige Problemwahrnehmung zu haben und daraus seine Annahmen und Einstellungen ableiten zu können und der falsche Schluss wird handlungs- und kognitionsleitend.

Infolgedessen sollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Ende der Fortbildung folgende Kompetenzen besser beherrschen:

- Schärfung und Differenzierung der Fremd- und Selbstwahrnehmung,
- Kompetenz in der Erkennung und Beurteilung von Konflikten und Kenntnis der Eskalationsstufen von Konflikten,
- Fähigkeit und Nutzung authentischer Kommunikation,
- Kenntnis und Einsatz der SMART-Regel, also die Fähigkeit zur Einschätzung und Vermittlung erreichbarer Ziele,
- Kenntnis unterschiedlicher Gesprächsformen und Strategien der Gesprächsführung.

Theoriegeleitete Inputs und videobasierte Analysen von exemplarischen Konfliktgesprächen strukturieren den Seminarverlauf.

Information/Anfrage: bildungswerk@vbe-nrw.de

Die Veranstaltung ist als schulinterne Lehrerfortbildung abrufbar.

Adressaten: Schulen auf dem Weg zur Inklusion,
Schulen mit Flüchtlingsklassen

Termin: nach Vereinbarung

Ort: Ihre Schule

Moderatorinnen: Katrin Liebert und Dr. Wiebke Borgers,
Methode: Design Thinking

Honorar:
nach Vereinbarung zuzüglich Reisekosten

Inhalt:
Der Schlüssel zum Gelingen von Integration und Inklusion liegt in der Haltung von Lehrkräften, Eltern und Schülern. Die Wahrnehmung der eigenen Handlungskompetenz schafft Vertrauen. Das Schultraining für Kollegien oder gleich für die gesamte Schulgemeinschaft bringt alle Vorbehalte und Ängste auf den Tisch und macht sie besprechbar. In heterogenen Teams und mit strikter Orientierung auf die Zielgruppen werden im Workshop die Bedürfnisse aller Beteiligten erarbeitet und Lösungen für die verschiedenen Anliegen entwickelt. Am Ende steht die fertige Projektskizze.

Pragmatisch, kreativ und methodisch klar strukturiert lässt sich das komplexe Thema Inklusion oder Integration auf gut zu bewältigende Schritte herunterbrechen. Große Unternehmen wie Apple und SAP, sowie einige Universitäten arbeiten erfolgreich nach der Methode ‚Design Thinking‘.

Zitate von Teilnehmern:

„Absolut gelungener Startschuss zum Thema Inklusion.“ –
„Inklusion ist kein Fremdwort mehr.“ – „Super Methode.“ –
„Sehr professionell geleitet.“ – „Bin sehr überrascht über die Ergebnisse.“ – „Gelungener Perspektivwechsel.“ – „Methodisch gut, gut organisiert.“

Veranstalterin:

Dr. Wiebke Borgers
Kommunikation & Beratung
Gremmendorfer Weg 15, 48167 Münster
Tel.: 0251 38 34 447
Mobil: 0163 25 66 131
E-Mail: post@wiebke-borgers.de
www.wiebke-borgers.de

Teilnahmebedingungen für Veranstaltungen des VBE-Bildungswerks

1. Anmeldung

Bitte melden Sie sich ausschließlich online für die Veranstaltungen an. Pro Teilnehmer ist eine Anmeldung erforderlich. Ihre Anmeldung ist verbindlich. Die Teilnahmeplätze werden in der Reihenfolge des Anmeldeeingangs vergeben.

Buchungsbestätigungen werden von uns ausschließlich per E-Mail versandt. Bitte geben Sie daher Ihre E-Mail-Adresse bekannt.

2. Teilnahmegebühr / Zahlung / Kontoverbindung

Die Teilnahmegebühren für alle Veranstaltungen werden nach Anmeldung und unserer Bestätigung fällig und sind innerhalb von einer Woche ohne Abzüge zu überweisen unter Angabe des Teilnehmersnamens und des Veranstaltungskennzeichens.

Kontoverbindung:

IBAN: DE70 4416 0014 7014 5897 99

BIC: GENODEM1DOR

Institut: Dortmunder Volksbank eG

Den Zahlungseingang bestätigen wir Ihnen umgehend und ausschließlich per E-Mail.

Die Teilnahmegebühren für Veranstaltungen des Instituts für Lehrerfortbildung und die des Bildungswerks Unternehmer NRW Düsseldorf überweisen Sie bitte an die jeweils angegebene Kontoverbindung.

Teilnahmebedingungen für Veranstaltungen des VBE-Bildungswerks

3. Leistungen

Die Teilnahmegebühr schließt die folgenden Leistungen ein:

- Durchführung des Seminars durch qualifizierte Referenten
- Seminarunterlagen
- Tagesveranstaltungen: Getränke, Mittagessen
- Mehrtägige Veranstaltungen: Übernachtung, Vollverpflegung
- Workshops: Getränke
- Teilnahmebestätigung

Da wir mit den Tagungshäusern feste Pauschalen vereinbaren, können wir die Teilnahmegebühr bei Nichtinanspruchnahme der Übernachtung bei mehrtägigen Veranstaltungen nicht reduzieren.

4. Rücktritt

Von einer Teilnahme können Sie zurücktreten. **Jede Abmeldung muss schriftlich erfolgen. Dabei ist zu beachten, dass eine Abmeldung nur bis zum Anmeldeschluss kostenfrei möglich ist.** Danach werden 75 % der Teilnehmergebühr berechnet. Bei Abmeldungen in der Veranstaltungswoche ist 90 %, am Veranstaltungstag, bei Nicht-Stornierung/Nicht-erscheinen oder vorzeitigem Seminarabbruch ist die volle Teilnehmergebühr zu entrichten.

Sie uns einen Ersatzteilnehmer benennen, wenn Sie an der Veranstaltung nicht teilnehmen können. Hierfür entstehen Ihnen keine weiteren Kosten.

5. Absage von Veranstaltungen

Das VBE-Bildungswerk behält sich das Recht vor, eine Veranstaltung aus organisatorischen Gründen kurzfristig abzusagen. Die betroffenen Teilnehmer werden umgehend per E-Mail benachrichtigt. Bereits überwiesene Teilnehmergebühren werden in diesem Fall zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

Gute Gründe im VBE Mitglied zu werden

- » Sie werden regelmäßig über bildungs- und berufspolitische Fragen auf Landesebene informiert
- » Sie erhalten „Schule heute“, die Zeitschrift des VBE-Landesverbandes, die Zeitschrift des DBB NRW „nrw magazin“ als ständige Beilage der Verbandszeitschrift, und als Lehramtsanwärter/-in und Referendar/-in zusätzlich die Zeitschrift „E[LAA]N“
- » Sie erhalten Rechtsschutz und individuelle juristische Beratung durch die Rechtsabteilung des Verbandes
- » Sie sind durch eine Freizeit-Unfallversicherung geschützt und durch eine Diensthauptpflichtversicherung (Gruppenversicherung) abgesichert
- » Sie sind durch eine Amtsschlüsselversicherung abgesichert
- » Sie können an berufsbezogenen Fortbildungen des VBE, z. B. Lehrer- und Praxistagen, Workshops und Seminaren teilnehmen
- » Sie können i. d. R. zu besonderen Konditionen Leistungen des VBE-Bildungswerkes sowie der dbb akademie in Anspruch nehmen
- » Sie sind Mitglied eines starken und kompetenten Netzwerks, das aktiv und konstruktiv Schul-, Bildungs- und Berufspolitik mitgestaltet
- » Sie werden in Konfliktfällen kompetent beraten und haben die Möglichkeit zur Berechnung Ihrer Pensionsansprüche
- » Sie erhalten schul-, berufs- und bildungspolitische Veröffentlichungen des Verbandes durch den VBE Verlag und spezielle Angebote zum Vorzugspreis
- » Sie erhalten kostenlos Sonderpublikationen des VBE NRW, wie VBE-Kompakt mit den Rechtsratgebern „Was Lehrerinnen und Lehrer wissen sollten“ und „Was Seniorinnen und Senioren wissen sollten“
- » Sie können auf das erweiterte Angebot „Unsere Asse für Mitglieder“ zugreifen:
 - dbb vorsorgewerk
 - dbb vorteilswelt
 - VBE Bildungswerk
 - VBE Verlag
 - Gebührenfreie VBE NRW MasterCard Gold
 - Vorteilsmitgliedschaft in Lohnsteuerhilfe für Arbeitnehmer e.V.
 - Vorteilsmitgliedschaft in *meinUnterricht.de*

Beitrittserklärung

Ich erkläre durch meine Unterschrift meinen Beitritt zum Verband Bildung und Erziehung Landesverband Nordrhein-Westfalen e. V. (VBE NRW e. V.)

_____. _____. 19
Name, Vorname Geburtsdatum

Straße, Nr. PLZ, Ort

Telefon privat Telefon dienstlich

_____. _____. 20
E-Mail Eintrittsdatum

Berufs-/Dienstbezeichnung Besoldungs-/Vergütungsgruppe

ggf. Dienststelle/Ort oder Schulnummer Schulform

- Vollzahler/-in Teilzahler/-in mit ___ Std. arbeitslos beurlaubt
 Student/-in Pensionär/-in, Rentner/-in tarifbeschäftigt verbeamtet
 Lehramtsanwärter/-in, Referendar/-in

Soll Ihre Mitgliedschaft Ihrem Dienstort oder Ihrem Wohnort zugeordnet werden?

Teilzahler sind Mitglieder, die 75 % und weniger der normalen Besoldung oder Vergütung erhalten. Die Leistungen des VBE, u. a. der Versicherungs- und Rechtsschutz, setzen eine Beitragszahlung aufgrund des korrekten Beschäftigungsstatus voraus. Deshalb sind wir auf die Meldung jeder Änderung angewiesen.

Ort, Datum Unterschrift

SEPA-Lastschriftmandat:

Ich ermächtige den Verband Bildung und Erziehung Landesverband Nordrhein-Westfalen e. V. (VBE NRW e. V.) (Gläubiger-Identifikationsnummer: DE73VBE00000178590, die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt), Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Verband Bildung und Erziehung Landesverband Nordrhein-Westfalen e. V. (VBE NRW e. V.) auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem ersten Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit dem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Dieses SEPA-Lastschriftmandat gilt für die Mitgliedschaft im Verband Bildung und Erziehung Landesverband Nordrhein-Westfalen e. V. (VBE NRW e. V.) von

mir selbst (oder) _____ (Name, Vorname).

Kontoinhaber/-in: _____

Kreditinstitut: _____

BIC: _____ | _____

IBAN: DE _____ | _____ | _____ | _____ | _____ | _____

Ort, Datum Unterschrift (Kontoinhaber)

Beitrittserklärung zurückschicken an: VBE NRW e. V., Westfalendamm 247, 44141 Dortmund



Beitrittserklärung bitte aus Datenschutzgründen in
einem frankierten Umschlag zurückschicken an:

**Verband Bildung und Erziehung
Landesverband Nordrhein-Westfalen e. V.
(VBE NRW e. V.)
Landesgeschäftsstelle NRW
Westfalendamm 247
44141 Dortmund**



Verband Bildung und Erziehung
Landesverband NRW

Deutscher Lehrertag 2017

**Jetzt vormerken:
9. November 2017**

**Kongresszentrum
Westfalahallen Dortmund**

www.deutscher-lehrertag.de



Verband Bildung und Erziehung
Landesverband NRW e.V.
Bildungswerk

VBE NRW e. V.
Abteilung Bildungswerk
Westfalendamm 247
44141 Dortmund

Tel.: 0231 420061
Fax: 0231 433864
bildungswerk@vbe-nrw.de

www.vbe-bildungswerk.de